

**RAPUNZEL**

**Mütterzentrum Rapunzel**

SCHAAN – Das Betreuungsteam freut sich auf viele Mütter, Väter und Kinder, die ein paar ungezwungene Stunden verbringen möchten. Geöffnet von Montag bis Donnerstag von 15 bis 17.30 Uhr sowie Freitags von 9 bis 11 Uhr. Cafeteriabetrieb mit kostenloser Kinderbetreuung. Adresse: Schmedgässle 6, (Pfadiheim) Schaan, Telefon 233 33 03.

**Kinderbetreuung**

Jeden Mittwoch findet im Mütterzentrum Rapunzel von 9 bis 11 Uhr der wöchentliche Kinderhütendienst statt. Die gelernte Kindergärtnerin Corinna betreut Ihre Kleinen, während Sie Ihre Einkäufe oder sonstiges erledigen können. Kosten: 5 Franken; für Mitglieder 4 Franken pro Stunde.

**Babytreff (0 bis 1 Jahre)**

Jeden Montag treffen sich junge Mütter zum Reden, Erfahrungen austauschen oder einfach zum Dabeisein. Jeweils von 16 bis 17.30 Uhr. Ohne Voranmeldung.

**Märlizauber**

Monika und Gisela verzaubern euch mit ganz tollen Märchen, für Kinder ab drei Jahren. Am Mittwoch, 17. Dezember. Beginn: 15.30 Uhr

**Familien-Frühstück Jeden Freitag**

Auch Väter sind herzlich dazu eingeladen – von 9 bis 11 Uhr.

**LESERMEINUNG**

**Vielfältige Pralinen – das neue KVG**

Zugegeben: Der Prospekt, den die Regierung jüngst in alle Haushalte geschickt hat, ist schön und ansprechend gestaltet. So schön die Pralinen in der Broschüre aufgemacht sind, so deplatziert sind sie in einer Informationsschrift, wo es um die Kostenreduktion der Krankenkassen geht.

Glaut man den Zahlen der Experten, so nimmt die Zahl der übergewichtigen Kinder in den wohlhabenden Industrieländern rapide zu. In Deutschland etwa ist schon jedes vierte Kind übergewichtig. Besorgnis erregend ist auch, dass übergewichtige Kinder mit einer Wahrscheinlichkeit von 80 % auch im Erwachsenenalter unter Übergewicht leiden. Wenig überraschend wird Übergewicht deshalb als die globale Epidemie des 21. Jahrhunderts bezeichnet. Wenn es nicht gelingt, dieser Krankheit wirksam vorzubeugen, und das bereits im Kindes- und Jugendalter, dann wird zukünftig ein gigantischer Aufwand des Bruttosozialprodukts für die Behandlung übergewichtiger Menschen notwendig sein.

Das Eltern Kind Forum bietet seit zwei Jahren Kurse für übergewichtige Kinder und Jugendliche an. Eine Kostenbeteiligung an dieser wirksamen Prävention zur Kosteneinsparung im Krankenkassenwesen wurde von der Regierung im letzten Budget ohne Kommentar abgelehnt, was wir sehr bedauern.

Eltern Kind Forum, Schaan  
M.Marxer-Schädler, Geschäftsführerin

**Wer wird «Schreibstar»?**

Heute Abend in Triesen: Hochspannung vor Liebesgeschichte-2003-Finale

**TRIESEN – Heute wird das letzte und entscheidende Kapitel in unserem grossem Wettbewerb «Liechtenstein sucht die Liebesgeschichte 2003» geschrieben. Beim grossen Finale im Triesener Gemeindesaal wird der Schreibstar 2003 gekrönt. Alle Teilnehmer und Volksblatt-Leser sind herzlich dazu eingeladen.**

Wer geht heute Abend mit dem Titel «Schreibstar 2003» und dem Hauptpreis, einem Harlekin-Büchergutschein in der Höhe von 2000 Franken nach Hause? Diese Frage wird heute Abend um 19 Uhr im Triesener Gemeindesaal beantwortet werden, wenn es heisst: Liechtenstein sucht die Liebesgeschichte 2003 – das Finale. Acht Geschichten werden öffentlich von zwei Profis – Nicole Benvenuti und Iren Nigg – vorgelesen. Eine «Fachjury» und eine Publikumsjury werden dann gemeinsam unsere Siegeregeschichte wählen. Für Spannung ist also gesorgt. Dabei kann das Volksblatt mit einer wahren «Experten-Jury» aufwarten: Die Volksblatt-Journalistin und bekannte Kinderbuchautorin Conny Hofer, die Liechtensteiner Künstlerin Ursula Wolf und last but not least Hansjörg Meier, der Leiter des Zivilstandesamtes.



50 Liebesgeschichten aus Liechtenstein. Ist auch Ihre Geschichte dabei? Heute Abend bekommen Sie die Antwort ...

Auch für die musikalische Untermalung ist an unserem grossen Liebesgeschichten-Abend gesorgt: Kurt Ackermann wird während der Show die schönsten Liebeslieder der letzten 30 Jahre zum Besten geben. Natürlich lädt das Volksblatt nicht nur alle Leser und Teilnehmer gratis zu diesem Event ein, nein, es wird auch für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen.

Doch die Wahl des «Schreibstars 2003» ist nur der Höhepunkt dieses Abends. Denn auf dem Programm steht natürlich auch noch die Präsentation von «50 Liebesgeschichten aus Liechtenstein». Das Volksblatt-Buch, das die 50 «besten» Stories unseres Schreibwettbewerbs in einem Band vereint. Ehrensache, dass jeder Teilnehmer heute Abend ein Buch geschenkt bekommt. Ab morgen wird die «liechtensteinische Liebesbibel» dann auch in der Buchhandlung Harlekin in Schaan, beim Bücherwurm in Vaduz und im Volksblatt-Gebäude für nur 28 Franken erhältlich sein.

Worauf warten Sie also? Kommen Sie heute Abend zu uns nach Triesen und krönen Sie mit uns den «Schreibstar 2003».

Liechtenstein sucht die Liebesgeschichte 2003 – das Finale. Heute, 19 Uhr, Gemeindesaal Triesen. Der Eintritt ist frei.

**LESERMEINUNG**

**Computer im Kindergarten**

Liebe Frau Bazzana, lieber Herr Götz,

mit Interesse habe ich Ihren Leserbrief zum Thema «Computer im Kindergarten und das Verschwinden der Kindheit» gelesen und kann Ihre Bedenken gut verstehen, denn ich war auch Ihrer Meinung, bevor ich mich intensiver in die Thematik vertieft hatte. Lassen Sie mich einige Gedanken zum Thema einbringen. Die Kindheit verschwindet nicht. Die Kindheit, wie wir sie verstehen, wurde erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts erfunden und ist seither dem steten Wandel der Gesellschaft unterworfen. Bis dahin galten Kinder (und übrigens auch Frauen) als wilde, noch nicht dressierte Erwachsene. Kinder trugen Erwachsenenkleider und mussten mitarbeiten, kaum waren sie ihren Windeln entkommen. Heute stehen die Kinder sehr im Mittelpunkt des Geschehens, sie haben ihre eigene Kinderwelt, die von den Erwachsenen für sie gestaltet wird, und sie haben Rechte. Meine Generation wuchs, im

Gegensatz zu der meiner Eltern, mit dem Fernseher auf, die Generation heutiger Eltern hatte schon Nintendos und Game boys. Für die heutigen Kinder sind die Playstation und der Computer Geräte, wie es eben für uns der Fernseher war, ohne speziellere Bedeutung. Der von Ihnen erwähnte Run auf die Coca-Cola-Flasche ist ausgeblieben, weil der Computer nichts Neues für die Kinder darstellt, sondern ein Teil ihres bisherigen Lebens ist, wie ein Videogerät auch. Die Risiken, die solche Veränderungen bedingen können, sind im Falle von Missbrauch z. B. die Spielsucht oder die Beschäftigung mit ungeeigneten Spielen. Beides kann heute beim Umgang der Kinder und Jugendlichen mit Fernsehern und Computer beobachtet werden. Beides kann im Kindergarten nicht passieren.

Die Beschäftigung mit guten, altersgerechten Lernspielen auf dem Computer im vorgegebenen Zeitrahmen macht den Kindern sichtlich Spass und ist nicht zu vergleichen mit unkontrolliertem Umgang oder den bekannten Geschwindigkeits-, Geschicklichkeits- und Ge-

waltspielen. Die Kinder lernen nicht nur durch das qualitativ gute Spiel selbst, sondern sie lernen vor allem auch den richtigen Umgang mit diesem Medium. Die Arbeit am Computer ist eine aktive Tätigkeit des Kindes. Es muss mitdenken und aktiv eingreifen. Es entsteht während des Spiels viel Kommunikation unter den Kindern. Sie beraten sich, helfen einander und freuen sich miteinander. Im Gegensatz dazu ist z. B. der Fernseher ein täglicher Unterhalter für die Kinder. Sie konsumieren passiv – eine absolut unkreative Beschäftigung, dennoch, bei gutem Programm und beschränkter Zeit nicht generell abzulehnen.

Wir können aber beobachten, dass Kinder nach längerer Zeit vor dem Fernseher meist aggressiv, lustlos, ideenlos sind. Das ist ganz natürlich, denn sie müssen erst einmal die eigene Aktivität wieder aufnehmen, sich wieder in ihrer eigenen Person orientieren und die körperlich passive Zeit durch Bewegung wieder ausgleichen. Ich habe die Kinder speziell in dieser Hinsicht beobachtet und konnte feststellen, dass sie bereichert und

motiviert vom Computer weg gingen und müheles in eine andere Beschäftigung fanden. Es war keinerlei Aggression oder Hyperaktivität festzustellen. Der Kindergarten bietet den Kindern eine Vielfalt an Lernspielen und kreativen Beschäftigungen. Der Computer ist eine Bereicherung, wenn er richtig eingesetzt wird. Er ersetzt keines der anderen Spiele! Aber er kann ergänzen und ermöglicht lustvolles Lernen. Zum Schluss möchte ich noch erwähnen, dass die zwei Jahre Projekt genau dazu da sind, zu erfahren, wie dieses Lehr- und Lernmittel auf die Kinder wirkt. Die Projektkinderkinderkinderkinder setzen den Kid-smart im Kindergarten mit genauen Lernzielen und Beobachtungskriterien ein und notieren kritisch und so objektiv wie möglich die Wirkung auf die einzelnen Kinder und die Kindergruppe.

Die Auswertungen am Ende des Projektes werden Aufschluss darüber geben, ob und wie es in Zukunft einen Computer im Kindergarten geben wird.

Ursula Oehry, Projektkinderkinderkinderkinder und Gestaltungstherapeutin, Kindergarten Spatzennest, Eschen

**WOCHEN-HITS** Über 300 Standorte in der Schweiz 0800 808 800

<p><b>Chicco d'oro</b> •Bohnen •Crémino •Gemahlen vac. 500 g</p> <p><b>6.50</b> <del>statt 8.25</del></p>	<p><b>Emmi Vollrahm UHT</b> 0.5 Liter</p> <p><b>3.95</b> <del>statt 5.40</del></p>	<p><b>Chiquita Bananen</b> Zentralamerika kg</p> <p><b>2.50</b></p>	<p><b>Cabernet Sauvignon</b> Fetzer Valley Oaks 1999/2000* Kalifornischer Rotwein 75 cl</p> <p><b>11.95</b> <del>statt 15.50</del></p>	<p><b>Chardonnay Sundial Fetzer 2000*</b> Kalifornischer Weisswein 75 cl</p> <p><b>11.95</b> <del>statt 15.50</del></p>	<p><b>Sheba</b> Alle Sorten 4 x 100 g</p> <p><b>3.95</b> <del>statt 5.20</del></p>
<p><b>Mascarpone</b> 250 g</p> <p><b>2.95</b> <del>statt 3.80</del></p>	<p><b>Baer Camembert</b> 125 g</p> <p><b>2.60</b> <del>statt 3.30</del></p> <p><b>Baer Hohle Gasse</b> 150 g</p> <p><b>3.60</b> <del>statt 4.10</del></p>	<p><b>Minute Maid</b></p> <p><b>1.95</b> <del>statt 2.95/3.10</del></p> <p>•Orange •Tropical* 1 Liter, PET</p>	<p><b>Rimuss</b> •Parly •Rose* 70 cl</p> <p><b>3.50</b> <del>statt 4.50</del></p>	<p><b>Trattoria Bschüssig</b></p> <p><b>2.20</b> <del>statt 2.95</del></p> <p>•Hörnli mittel •Spiralen •Müscheli* 500 g</p>	<p><b>Charmin Toilettenpapier</b> •Comfort gelb*, 8 Rollen •Deluxe weiss*, 6 Rollen</p> <p><b>4.95</b> <del>statt 6.25</del></p>
					<p><b>Sipuro</b></p> <p><b>6.25</b> <del>statt 7.90</del></p> <p>•Badreiniger* •Küchenreiniger* Nachfüllflasche, 2 x 500 ml •Badreiniger •Küchenreiniger, 2 x 500 ml</p> <p><b>6.95</b> <del>statt 9.90</del></p>

**primo** \*Nicht in allen primo erhältlich